



Tel. Nr.: 07230/7255, Fax: 07230/7255-4
e-mail: gemeindeamt@altenberg.at
www.altenberg.at

Altenberger

MITGLIEDSGEMEINDE
DER REGION GUSENTAL

Gemeindezeitung

Folge Nr. 5/2005
September 2005

Informationen der Marktgemeinde Altenberg bei Linz



AUS DEM INHALT:	Geld zurück fürs Kühlschrankschneider!	Judo Altenberg	Medizinausstellung in der Raiba Altenberg
Bericht des Bürgermeisters	Aus der Hauptschule	Jugendzentrum-escape	Vorstellung von Produkt- und Dienstleistungs- betrieben
Personelle Veränderungen	30 Jahre Pfarrcaritas Kindergarten	FF Altenberg	Special Olympics
Offiziell „Gesunde Gemeinde“	JVP Altenberg	FF Oberbairing	Hundesachkundekurse
Erweiterung des Freizeit- zentrums Altenberg	Sportunion Altenberg	Alpenverein Altenberg	Zivilschutzprobealarm
Ferienspiele 2005	Naturfreunde Altenberg	Öffentliche Bücherei	Babymassage ab Oktober
		2. Altenberger Gesundheitstag	

Amtliche Mitteilungen



Geschätzte
Mitbürgerin!
Geschätzter
Mitbürger!

Wir alle leben in einem schönen und vielfältigen Land. Es ist erfreulich, dass vieles gestaltet und geplant werden kann. Es bedeutet auch vieles vorausschauend zu planen, aber alles ist dennoch in seinen Folgen und Auswirkungen nicht absehbar.

Ich denke besonders an die Raumordnung, die vielleicht vor Jahren noch leichter zu gestalten war, aber dennoch in unserer Zeit noch viel mehr an Bedeutung gewinnt. Die als Bauland gewidmeten Grundstücke sind vielfach bereits verplant bzw. verbaut oder nicht verfügbar, andere wiederum stellen sogenannte Baulücken dar. Es geht auch darum den eher spärlich verfügbaren Grund entsprechend zu nutzen. Neuwidmungen sind auf Grund notwendiger Voraussetzungen in Bezug auf Infrastruktur und Lage nicht immer leicht möglich. Zudem ist es nicht nur Sache der Gemeinde sondern im Genehmigungs-

verfahren sind Fachdienststellen des Landes eingebunden und es unterliegt die Änderung des Flächenwidmungsplanes der aufsichtsbehördlichen Genehmigung.

Wichtig erscheint für die Zukunft auch für Altenberger entsprechend Möglichkeiten zu finden innerhalb der Gemeinde sich ein Heim zu errichten zu können, was aber auch auf Grund der Verfügbarkeit und der preislichen Gestaltung nicht immer leicht ist.

Wichtig ist im Sinne einer Gemeindeentwicklung ist auch die entsprechende Ausstattung mit Arbeitsplätzen. Dies ist im stadtnahen Bereich und auch auf Grund der Topografie nicht leicht, daher kann sich im Überregionalen sicherlich einiges entwickeln.

Die Wertschöpfung aus der Wirtschaft bedeutet im weitesten Sinn auch entsprechende Möglichkeiten bei der Deckung des täglichen Bedarfs. Es ist wichtig auch seitens der Gemeinde entsprechende Möglichkeiten und Unterstützung zu bieten, um Handelsbetrieben Chancen zu geben sich zu erweitern oder an zu siedeln. Es wird sich in unserer Gemeinde künftig einiges entwickeln.

Die regionale Wertschöpfung in der Landwirtschaft möchte ich nicht übersehen. Unsere Landwirte bemühen sich

ständig beste Lebensmittel zu produzieren, welche über die Veredelung oder im direkten Kontakt mit dem Konsumenten vermarktet werden. Manches ist eine Nische und muß vielleicht entsprechend bearbeitet werden und mit viel zusätzlicher Anstrengung produziert werden. Seitens der Gemeinde wird künftig auch verstärkt der Dienst des Maschinenringes beim Winterdienst in Anspruch genommen, denn es wird ein Landwirt einen Teil dessen übernehmen, was teils auch eine Entlastung für die Mitarbeiter des Bauhofes bringt und für die Gemeinde Maschinenkosten senken wird.

Das überregionale Reitwegenetz, das seitens der Gemeinde auch mitgetragen und unterstützt wird, bietet neben regionaler Wertschöpfung auch für Freizeitbegeisterte eine Möglichkeit sich in unserer schönen Natur und Umgebung zu erholen. Ebenso bewirken Einstellmöglichkeiten eine Auslastung und für Futterproduzenten Absatzchancen.

Innerhalb einer so vielfältigen Struktur einer Gemeinde ist gegenseitiges Verständnis und ein sich Hineindenken sowie aber auch ein konstruktives Miteinander nötig.

Ein sich Wohlfühlen wünscht ihnen
Ihr Bürgermeister
Ferdinand Kainerder

BAUHOFMITARBEITER GESUCHT!!

AUSSCHREIBUNG DER VERTRAGSBEDIENSTETENSTELLE IM BAUHOF

Bei der Marktgemeinde Altenberg bei Linz wird hiermit gemäß § 20 Abs. 1 des O.Ö. Objektivierungsgesetz 1990, LGBl. 96/1990 i.d.f.F u. des GV-Beschlusses vom 9.8.2005 eine Vertragsbedienstetenstelle zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben. Die Verwendung ist im Bauhof der Gemeinde vorgesehen.

Die Anstellung u. Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des O.Ö. Gemeinde-Dienstrecht- u. Gehaltsgesetzes 2002 i.d.g.F und der darauf basierenden O.Ö. Gemeinde-Einreihungsverordnung in der Funktionslaufbahn **GD 19**, mit einem Beschäftigungsausmaß von **100 % (40 Std/Woche)**. Das Dienstverhältnis beginnt mit **1. November 2005**.



Anstellungserfordernisse: Österreichische Staatsbürgerschaft, gesundheitl., persönl. u. körperl. Eignung für die vorgesehene Verwendung im Bauhof. Mindestalter 18 Jahre. Männliche Bewerber müssen grundsätzlich den Präsenz- od. Zivildienst bereits abgeleistet haben. Bewerber mit abgeschlossenen Berufsausbildung (Wasserleitungsinstallateur od. ähnlicher Berufssparte) und C-Führerschein werden bevorzugt. Weiters wird für diesen Dienstposten ein hohes Maß an Verlässlichkeit, Genauigkeit und selbständiges Handeln, sowie die Bereitschaft zu Mehrleistungen vorausgesetzt.

Aufgaben: Hauptsächlich Tätigkeiten im Bereich der Wasser- u. Kanal-instandhaltung, Straßenerhaltung, Erhaltung der gemeindeeigenen Gebäude u. Anlagen, Winterdienst, Abfallabfuhr usw.

Bewerbungen sind an das Marktgemeindeamt Altenberg bei Linz - 4203 Altenberg, Reichenauer Str. 4 - zu richten und müssen bis spätestens **23. September 2005**, 12:00 Uhr eingelangt sein. Bewerbungsbögen sind beim Marktgemeindeamt Altenberg bei Linz erhältlich.

In der Tagesheimschule Altenberg gibt es eine grundlegende personelle Änderung!!

Mit **1. September 2005** werden die Dienstposten in der Tagesheimschule neu besetzt bzw. wird, durch die Ausweitung der Tagesheimbetreuung auf Hauptschüler, ein neuer Dienstposten geschaffen.

1) Der Gemeindevorstand hat dem Wunsch einer 2-jährigen Karenzierung von Frau **Eva Innreiter** entsprochen. Frau Innreiter, die die Leitung des Freizeitbereiches der Tagesheimschule über hatte, möchte für ihre beiden Kinder, die nunmehr in Linz die Schule besuchen, nachmittags Zeit haben und hat sich daher für diesen Schritt entschieden. Die Gemeinde bedauert dies, da ihre moderne Sichtweise und der Versuch flexibel auf die Bedürfnisse der Eltern und Kinder einzugehen, wesentlich zum guten Ruf dieser Schulform beigetragen hat, zeigt jedoch auch Verständnis für den Grund der Pausierung.

2) Frau **Daniela Horner** ist gelernte Kindergärtnerin und hat nunmehr in ihrer Heimatgemeinde Freistadt eine entsprechende Stelle angeboten bekommen. Sie stand seit 1.9.2003 im Dienst der Gemeinde und trug durch ihr Einfühlungsvermögen und Engagement nicht unwesentlich zum guten Gelingen der ganztägigen Schulform an der Volksschule bei. Die Marktgemeinde wünscht der ausscheidenden Bediensteten auf diesem Wege alles Gute und viel Spaß bei der neuen Aufgabe und bedankt sich sehr herzlich für die geleistete Arbeit in den vergangenen 2 Jahren.

Das neue Team:

Für die Leitung des Freizeitbereiches in den nächsten 2 Jahre wurde Frau **Karin Lainer** aus Linz, angestellt. Frau **Lainer** hat eine Ausbildung als Sozialpädagogin und Erlebnispädagogin und ist ausgebildete Dipl. Wassersportlehrerin. Außerdem weist sie auch die nötige Erfahrung auf, um die Tagesheimschule in gewohnter Weise weiter zu führen.



Der Posten von Frau Horner wird von Frau **Tina Schopper** aus Neuhofen übernommen. Sie hat die Diplomprüfung, Kolleg für Sozialpädagogik mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen und wird sicherlich mit ihrer netten Art dazu beitragen, dass die Qualität der Tagesbetreuung weiterhin hoch bleibt.

Für die neu gegründete 3. Gruppe wurde Frau **Gabriele Rosenfellner** aus St. Peter/Au vorerst befristet für ein Jahr aufgenommen. Befristet deshalb, weil diese Gruppe für Hauptschüler gedacht ist und der Bedarf noch nicht genau abgeschätzt werden kann. Frau **Rosenfellner** hat eine Ausbildung auf der Pädagogischen Akademie in Graz absolviert und sich ständig weiter gebildet. Von Montessori-, Waldorf-, Natur-, über Tanzpädagogik reicht hier das Spektrum. Außerdem weist sie praxisnahe Erfahrung und wird damit das neue Team hervorragend ergänzen.



Die Marktgemeinde wünscht allen neuen Dienstnehmerinnen, welche aus über 20 Bewerbungen ausgewählt wurden, alles Gute bei der zukünftigen Arbeit und einen gelungenen Einstand.

PERSONELLE VERÄNDERUNG IM BAUHOFF DER GEMEINDE



Auf Wunsch von Herrn **Konrad Mayr** wurde mit **31. Mai 05**, sein Dienstverhältnis zur Marktgemeinde einvernehmlich gelöst, da er sich beruflich verändern wollte und ihm beim neuen Arbeitgeber bessere Aufstiegschancen in Aussicht gestellt wurden. Herr Mayr stand seit 1.1.1999 im Dienste der Marktgemeinde und war für die Wasser- u. Kanalinstandhaltung, Stundenaufzeichnung (EDV) der Bauhofmitarbeiter u. Kommunalfahrzeuge, usw. zuständig, sowie für die Feuerbrandbekämpfung in der Gemeinde verantwortlich.

Die Marktgemeinde bedankt sich hiermit auch auf diesem Wege sehr herzlich für die verlässlich und gewissenhaft durchgeführten Arbeiten sowie das Engagement im Dienste der Gemeinde und wünscht für die weitere Zukunft viel Erfolg.

AUSHILFSKRAFT WIRD GESUCHT!

Die Marktgemeinde sucht für den Bauhof der Gemeinde eine Aushilfskraft, die fallweise für die verschiedensten Tätigkeiten zur Verfügung steht. Nähere Auskünfte erteilt Amtsl. Gerhard Pfarrhofer (07230/7255-12).

Amtliche Mitteilungen



ALTENBERG NUN AUCH „OFFIZIELL“ - „GESUNDE GEMEINDE“ Landesregierung überreicht „Gesunde Gemeinde“ - Tafel

Die Marktgemeinde Altenberg ist schon seit vielen Jahren bei der Aktion „Gesunde Gemeinde“ dabei, und in diesem Bereich sehr aktiv. Allerdings wurde die offizielle „Gesunde Gemeinde“ - Orts-tafel seitens der Landesregierung nie überreicht. Am Samstag, den 25.06.2005 wurde der Marktge-meinde Altenberg nun die Tafel „Gesunde Gemeinde“ von Klub-obmann Labg. Dr. Karl Fraiss in Ver-tretung von Gesundheitslandesrätin Dr. Silvia Stöger überreicht.

„Die Überreichung der Tafel war allerdings wirklich nur ein offizi-elles Zeichen, da unsere Gemein-de bereits in den letzten Jahren sehr aktiv im Bereich der Gesundheit und der „Gesunden Gemeinde“

war. Unter anderem wurde die Ge-meinde Altenberg 2001 mit dem Gesundheitsförderungspreis des Landes Oberösterreich ausgezeich-net. Ebenso wurde heuer die Ge-meinde Altenberg aufgrund ihrer Aktivitäten als Mustergemeinde für die Erstellung einer Studie und Evaluierung der Aktion „Gesunde Gemeinde“ ausgewählt“, teilt Arbeitskreisleiter Vbgm. Mag. Mi-chael Hammer mit.

Nach dem Schwerpunktjahr 2004 mit dem großen Bewegungs- und Gesundheitstag, dem Gesund-heits-Kabarett und zahlreichen Vor-trägen, steht auch 2005 noch eini-ges am Programm. So soll am 22. Oktober in Kooperation Wirtschaft

und „Gesunde Gemeinde“ eine Gesundheitsmesse stattfinden. Nä-heres dazu finden Sie auf der Seite 12 dieser Ausgabe!

Bei der Übergabe der „Gesunden Gemeinde“-Tafel an Bgm. Ferdi-nand Kaineder, Arbeitskreisleiter „Gesunde Gemeinde“ Vizebgm. Mag. Michael Hammer, Gemein-dearzt Dr. Berthold Kiblböck, KO Labg. Dr. Karl Fraiss, Sporvereins-obmann Robert Pockfuss, Fussball-Sektionsleiter Johannes Traun-müller, Helmut Brandl, Christian Kremeier



Erweiterung des Freizeitzentrums Altenberg

Durch die Errichtung einer Trend-sportanlage und eines Kinder-spielplatz ist nunmehr das Frei-zeitzentrum Altenberg um einige Attraktionen reicher geworden. Nach der Errichtung eines Beach-volleyballplatzes vor einigen Monaten, der von den Jugendli-chen bereits sehr rege genutzt wird, wurde nunmehr noch eine Streetballanlage und ein Kinder-spielplatz errichtet.

Am Kinderspielplatz wurden un-ter Mithilfe des *ELTERNVEREINES*

und einiger *JUGENDLICHER*, die be-reits auch schon bei der Errich-tung der Trendsportanlage kräftig mitgeholfen haben, einige inter-essante Geräte wie **Seilbahn**, **Rutsche**, **Kletterturm**, **Vogel-nestschaukel**, **Sitzkarussell** auf-gestellt sowie ein **Sandspielplatz** errichtet. Des weiteren wurden durch bereits gepflanzte Sträucher in gestalterischer Hinsicht Akzen-te gesetzt und es soll auch noch ein Schattenbaum gepflanzt und eine **Sitzplatzüberdachung** an-gefertigt werden.

Wir glauben mit diesen Maßnahmen eine hervor-ragende Ergänzung im Frei-zeitzentrum Alten-berg erreicht zu haben und wünschen den Kindern viel Spaß auf der neuen



Anlage. In diesem Zusammen-hang möchten wir uns sehr herz-lich beiden Jugendlichen unter Thomas Bachl sowie dem Eltern-verein mit Obmann Wilhelm Aichberger, für die spontane Zu-sage zur Mithilfe und tatkräftige Unterstützung bei diesem Projekt bedanken.



INFORMATIONSSREIHE ÜBER DIE VORGANGSWEISE BEIM ENTSORGEN VON STOFFEN IM ASZ

4. Elektroaltgeräte

Elektrokleingeräte

Die Schadstoffverbrennung findet in der Ö.D. LAGAAG statt.

JA:	NEIN:
<p>Zur Beachtung:</p> <p>Haushaltskleingeräte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bügeleisen, Eisen, Tauben, Föhnhaas, Staubsauger, Fußbodenwaecher, Haasdröcker <p>Informationskleingeräte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - PC, Drucker, Kopierer, Taschenrechner, Faxgeräte, Telefone, Scanner <p>Unterhaltungselektronik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Radio, Video-Kameras, Kameras, Hi-Fi-Anlagen, Computerspiele, Displayprojektor <p>Elektrisches Werkzeug-Klein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bohrmaschine, Stichsäge <p>Spiel- u. Freizeitgeräte-Klein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Autorennachbau, Dart-Schilde, Videocassette, Spielzeugmaschinen 	<p>Zur Beachtung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - (Elektr.) Großgeräte - 230V-Steckdosennetze (KST) 100W - Batterien, Akkus - Mobiltelefone

Elektrogeräte mit Netztenslage bis 50 cm!

4. Elektroaltgeräte

Kühlgeräte

Kühl- und Gefriergeräte

JA:	NEIN:
<p>Zur Beachtung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kühl- und Gefrierkammer - Kühlboxen, -Kühlschrank - Kühlgeräte - Eismaschine - Wärmepumpen - Kühlbox (elektrisch) 	<p>Zur Beachtung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gemischte Großanlagen mit Kühlleistung für Kühl- und Gefrierleistung - Industrielle Kühl- und Gefrierleistung - Ein- und Mehrphasen- Kältemittel - Sonstige Haushaltskühlgeräte

Rückvergütungssätze für Kühlgeräte Plaketten und Gutscheine beachten!

Produktinformationen:

Produktinformationen sind im ASZ oder im ASZ-Infozentrum erhältlich. Sie sind in deutscher Sprache und enthalten wichtige Informationen.

Sammelgebiete:

Die ASZ-Infozentren sind in allen Gemeinden des Bezirkes Altenberg zu finden. Sie sind in deutscher Sprache und enthalten wichtige Informationen.

Abfallbehandlung:

Verfahrenstechnik Elektrokleingeräteabfallbehandlung

Verfahrenstechnik Kühlgeräteabfallbehandlung

Verfahrenstechnik Kältemittelabfallbehandlung

Verfahrenstechnik Kältemittelabfallbehandlung

Verfahrenstechnik Kältemittelabfallbehandlung

Produktinformationen:

Produktinformationen sind im ASZ oder im ASZ-Infozentrum erhältlich. Sie sind in deutscher Sprache und enthalten wichtige Informationen.

Sammelgebiete:

Die ASZ-Infozentren sind in allen Gemeinden des Bezirkes Altenberg zu finden. Sie sind in deutscher Sprache und enthalten wichtige Informationen.

Abfallbehandlung:

Verfahrenstechnik Kühlgeräteabfallbehandlung

Verfahrenstechnik Kältemittelabfallbehandlung

Verfahrenstechnik Kältemittelabfallbehandlung

Broschüre: Wie wasche ich richtig? Pflegeetiketten helfen!

Diese Broschüre enthält wertvolle Tipps rund ums richtige Waschen. Außerdem finden Sie in dieser ein „Pickerl“ beigelegt, das Sie auf die Waschmaschine o.ä. kleben können. Auf diesem „Pickerl“ sind die wichtigsten Pflegekennzeichnungen näher beschrieben.

Broschüre einfach unter Tel. 01/5336670 anfordern.

GELD ZURÜCK FÜR IHR KÜHLSCHRANKPICKERL!!

Mitte August erhielten Sie per Post ein Infofolder vom UFH (Umweltforum Haushalt). Seit 13. August ist die Entsorgung von Kühlgeräten kostenlos. Daher muss künftig keine Entsorgungsplakette mehr gekauft werden. Falls Sie in der Vergangenheit eine Plakette erworben haben, bekommen Sie jetzt Ihr Geld vom UFH zurück. Nähere Details entnehmen Sie bitte dem Infofolder. Diesen erhalten Sie beim Markt-gemeindeamt Altenberg oder im ASZ Altenberg bzw. können Sie unter www.ufh.at das Antragsformular herunterladen.

BAV - GEWINNSPIEL

Gewinnfrage: Welches der 13 Altstoffsammelzentren im Bezirk wird im Herbst 2005 seinen Betrieb aufnehmen?

Hauptpreis: Jahresmitgliedschaft eines durchschnittlichen Haushaltes (4-Personen-Haushalt)

2. Preis: 1/2-Jahresmitgliedschaft eines durchschnittlichen Haushaltes (4-Personen-Haushalt)

3. Preis: 1/4-Jahresmitgliedschaft eines durchschnittlichen Haushaltes (4-Personen-Haushalt)

4. - 10. Preis: Sachpreise

Der wertvollste Gewinnschein bis 10. November 2005 im nächsten Altstoffsammelzentrum im Bezirk abgeben.

Antwort: _____

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Das Preisgeld wird unter allen richtig beantworteten Gewinnscheinen gezogen. Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt. Die Gewinne können nicht in bar abgeholt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

BEZIRK ALTENBERG

KÜHLGERÄTE

UFH-AUSZAHLUNGSINFO

GELD ZURÜCK FÜR IHR KÜHLSCHRANKPICKERL!

Gutschein

65,100 € / € 7,27

Das Preisgeld wird unter allen richtig beantworteten Gewinnscheinen gezogen. Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt. Die Gewinne können nicht in bar abgeholt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

BEZIRK ALTENBERG

Es kann jeder Bürger gerne mitmachen und die richtige Antwort finden Sie im „Umwelttratteger“!

Infotelefon: 0810/144166 zum Regionaltarif

Amtliche Mitteilungen/Hauptschule

Die **FERIENSPIELE 2005** sind wieder sehr, sehr erfolgreich verlaufen. Neben den schon bewährten und beliebten Spielen wurden heuer auch Mountainbiken, A so a Gschicht, Kinder-Fitness-Tag und erstmalig die Mini-Playback-Show angeboten. Insgesamt haben an 29 Ferienspielen 761 Kinder (Vorjahr: 610) teilgenommen.

Einen Rückblick bot das Abschlussfest im Freizeitzentrum, wo die gefertigten Kunst- und Handwerke präsentiert wurden. Auch bei der Mini-Playback-Show wurde ein Stück einstudiert und vorgeführt.

Die Gemeinde hat sich bemüht, den Kindern in den Ferien viel Abwechslung zu bieten und dankt allen Vereinen und Privatpersonen für ihr Engagement!

Ein Fotoalbum über die verschiedenen Veranstaltungen der Ferienspiele kann am Marktgemeindefam (Zi. 2 - Evelyn Neumüller) besichtigen u.



es können Fotos gegen einen Unkostenbeitrag nachbestellt werden.

Ausstellung in der HS-Altenberg: ERINNERN – NICHT VERGESSEN!

Anlässlich der Gedenkjahre 1945/1955 gestaltete die Hauptschule gemeinsam mit dem Kulturverein Akzent die Ausstellung „60 Jahre Kriegsende – 50 Jahre Freiheit“. Die Ausstellungsstücke, von denen die meisten aus dem Besitz von Herrn Konsulent Kurt Cervenka stammen, sollten einen Rückblick auf die Katastrophe geben, in die Antisemitismus, Nationalismus und Militarismus ganz Europa stürzten.

Vor allem die Schüler der 4. Klassen setzten sich im Jubiläumsjahr intensiv mit dem Thema **KRIEG, FRIEDE, FREIHEIT** auseinander. Sie führten auch die Zeitzeugenbefragungen durch, die von Frau Fachlehrerin Margarete Benedics dokumentiert wurden.



Die Ausstellung wurde am 6. Juli im Rahmen des Schulschlussfestes mit einem kleinen Festakt im Turnsaal der Hauptschule und einer Führung durch die beiden Organisatoren – Konsulent K. Cervenka und M. Benedics – feierlich geschlossen. Die Umrahmung mit Friedensliedern gestaltete der Chor der Hauptschule unter Frau Fachlehrerin Elisabeth Sommer.

Johann Tschernuth ist interimistischer Leiter der Hauptschule Altenberg!

Nach der Ernennung des bisherigen Leiters der HS Altenberg, Franz Weißenböck zum Bezirksschulinspektor, wurde der langjährig in Altenberg tätige HS-Lehrer Johann Tschernuth zum vorläufigen zum neuen Leiter bestellt. Mehr Details in der nächsten Ausgabe der Altenberger Gemeindezeitung.

Schlangen in der Hauptschule Altenberg

Am 21. Juni 05 erlebten die Schüler der ersten Klassen zwei spannende Stunden. Im Rahmen des Biologieunterrichtes präsentierte Christian Harsch, ein Schüler der 1c-Klasse, einige Exemplare aus seinen zahlreichen Terrarien. Fachkundig erzählte er von den Gewohnheiten eines Chamäleons. Zwei Leopardengeckos kletterten auf Christians Armen und Oberkörper herum, während der Experte das Fressverhalten der Reptilien erklärte. Die Spannung im Publikum stieg, als Christian eine Kornnatter und eine Königspython aus dem Sack holte. Das Züngeln der Würgeschlangen konnten die Schüler genau beobachten. Den Kaiserskorpion, dessen Giftwirkung einem Bienenstich entspricht, durften die Zuschauer nicht berühren. Christian Harsch wurde während der Reptilienschau von seinem Vater Axel Harsch unterstützt. Beiden Fachmännern danken die Schüler der ersten Klassen für die gelungene Präsentation.



Christian Harsch mit
einer Königspython!

30 JAHRE PFARRCARITAS KINDERGARTEN

Mit einem Sommerfest am 15. Juli feierten wir den Geburtstag unseres Kindergartens. Über 300 Gäste folgten der Einladung und verbrachten einen lustigen und sonnigen Nachmittag bei uns. Viele Helfer und Eltern, die für Kuchen und Brötchen sorgten, trugen zum Gelingen des Festes bei.

Der Reinerlös in der Höhe von 422 • wird zum Ankauf von Bilderbüchern verwendet.



Schulbeginnhilfe

Bereits 47.000 x wurde an Tafelklassler die Schulbeginnhilfe ausbezahlt. „Mit den 80 Euro helfen wir Familien, die sehr teure Erstausstattung von unseren Schulkindern finanzieren zu können“, erklärt LHStv. Franz Hiesl. Bereits 3,5 Millionen Euro konnten auf diese Weise an jene Familien ausgeschüttet werden, die diese Unterstützung am dringenden benötigen. Die Schulbeginnhilfe ist an eine Einkommensgrenze geknüpft. Anträge liegen in den Schulen und im Marktgemeindeamt auf.

Schulveranstaltungshilfe

Deutlich angestiegen ist die Zahl der Bewilligungen für die Schul-

Kindergartenbeginn im Herbst:

- Mo., 5. September: Einräumtag/Vorbereitungen des Kindergartenteams
Di., 6. September: Schnuppertag für die „Neuen“ 8 – 10 Uhr, es fährt kein Bus
Mi., 7. September: bis 12 Uhr 30, Beginn für ALLE, der Bus fährt
Do., 8. September: BEGINN DER GANZTAGS BETREUUNG



veranstaltungshilfe. „Mehrkindfamilien stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Auf diesem Weg konnte das Familienreferat des Landes OÖ. 45.000 Kindern aus einkommensschwächeren Familien eine Teilnahme an Schulveranstaltungen ermöglichen. Anträge liegen in den Schulen und im Marktgemeindeamt auf.

Sicher - sichtbar

Kinderwarnwesten für alle Tafelklassler in OÖ.

Im Rahmen von „Bündnis für Familie“, einer Landesaktion des Familienreferates, verteilt das Land OÖ gemeinsam mit den Sponsoren AUYA, UNIQA und Zivilschutzverband zu Schulbe-

ginn September 2005 ca.16.000 Kindersicherheitswesten gratis an alle Schulanfänger in OÖ.

„Als Taferlklassler auf dem Weg zur Schule sind die meisten Kinder erstmals auf sich alleine gestellt. Das ist was Neues und Aufregendes“, sagt LH Stv. Hiesl. Diese „Mini-Warnwesten“ dienen dazu, die Kinder im Straßenverkehr sichtbarer und damit sicherer zu machen, sowohl bei Schul- und Heimweg, wie auch bei jedem Schulausgang.



**Bei Fragen wenden
Sie sich bitte an
das Land OÖ unter der
Tel. Nr.: 0732/7720**



Altenberger Streetsoccer-Cup

Am Samstag, 25.06.2005 fand in Altenberg der Streetsoccer-Cup statt. Gespielt wurde jedoch nicht wie gewohnt am Marktplatz, sondern am Sportplatz. 12 Mannschaften kämpften vor einem tollen Publikum um den Sieg. Zum ersten Mal wurde dieses Jahr ein Wanderpokal in Form einer Schale übergeben. Trotz der extremen Hitze wurden sehr ansprechende Leistungen geboten und bis zum bitteren Ende gekämpft. Dieser Event war auch dieses Jahr wieder ein großer Erfolg und die JVP bedankt sich nochmals recht herzlich bei allen Beteiligten.



Hawaii-Fest

Traditionell fand in der ersten August Woche das Hawaii-Fest in Altenberg (Niederwinkl) statt. Doch heuer war es etwas ganz besonderes, denn wir feierten ein Jubiläum: Bereits zum 10. Mal fand dieses Fest statt. Um dies gebührend zu feiern, gab es gegen Mitternacht ein kleines Highlight – ein Feuerwerk! War es anfangs nur ein kleines Fest, können wir inzwischen auf ein einzigartiges Fest stolz sein. Jede Menge Besucher erfreuten sich an ein traumhaftes Hawaii-Festgelände von Palmen und Sonnenblumen bis hin zu leckeren Cocktails!!



Wir bedanken uns an dieser Stelle an unsere zahlreichen Besucher, an alle Nachbarn und an die die uns mit Fuhrwerken, Elefantengras, usw. ausgeholfen haben und an die Mitarbeiter. Ohne Euch wäre ein so tolles Fest gar nicht möglich. Dankeschön!!

Sportunion Altenberg

Sektion Fussball/Nachwuchs

Die Sommerpause ist für unsere Fussballer Vergangenheit. Seit dem 20.08.2005 spielen sämtliche Nachwuchsmannschaften U17/U15/U13/U11 regelmäßig am Wochenende wieder Meisterschaftsspiele. Die U9 bestreitet im Herbst 2005 3 Turniere, wobei das 3. Turnier am 15. Oktober 2005 in Altenberg stattfindet. Wann, wo, welche Mannschaft spielt, ist im Internet unter www.union.altenberg.at ersichtlich. Unsere Jungs sind bestens auf die Meisterschaftsspiele vorbereitet. Denn neben der schweißtreibenden Vorbereitungszeit waren wir eine Woche in Kammer / Schörfling auf Trainingslager, wo 38 Spieler und 10 Betreuer eine wunderschöne, aber anstrengende Woche erlebten. Neben dem täglichen Training wurden auch andere Aktivitäten wie Minigolf, Baden, usw. durchgeführt. Dabei ist zwischen den Spielern von der U9 bis U17 eine sehr gute Gemeinschaft entstanden.

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg bei den Spielen.

Mit sportlichen Grüßen
die Sektion Fussball/Nachwuchs.



Die Fußballer der Kampfmannschaft und der U23 wurden mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet. Die Sektion bedankt sich recht herzlich bei den Sponsoren VW Voggenhuber und Allianz Elementar Versicherung.



Naturfreunde Altenberg



Wein- und Kürbisfest

Wir suchen die
„Kürbisbauern von
Altenberg“

Wie bereits mehrmals angekündigt suchen wir anlässlich des Kürbis- u. Weinfestes am 17.9.05 für die Prämierung „Altenberger Kürbisbauer 2005“ die schwersten Kürbisse.

Die Kürbisse müssen alle auf Grundstücken die im Gemeindegebiet von Altenberg liegen wachsen und dürfen noch nicht geerntet sein. Von einer Jury werden die Früchte in der Zeit von 13. - 15. September an Ort und Stelle gewogen und vermessen.

Wer also glaubt, einen solchen Kürbis zu besitzen, möge sich bis spätestens

Montag, 12. September
telefonisch bei
Blüml Willi Tel. 07230/8629
oder 0699 12612315 melden.

Die schwersten Exemplare werden beim Fest ausgestellt und die Besitzer für Ihre Mühe mit schönen Preisen ausgezeichnet. Bei allen die an diesem Vorhaben mitmachen, möchten wir uns recht herzlich bedanken.

Rastede (Norddeutschland), 30. Juni bis 5. Juli 2005



Von einem Erlebnis der besonderen Art können die **VOLKSTANZGRUPPE ALTENBERG** und die **ORIGINAL ALTENBERGER SCHUHPLATTLER** berichten. Als Teilnehmer an den 50. internationalen Musiktagen in Rastede mit über 3000 Teilnehmern aus zehn Nationen boten sie Tanz und Folklore bei dieser europaweit

JUDO - Union Landesmeisterschaft 2005

Titelverteidigung durch Moritz Pfarrhofer!

GOLD: Moritz Pfarrhofer blieb nach dem Sieg im Vorjahr auch heuer wieder ungeschlagen.

SILBER: erreichten Oliver Pfarrhofer und Stefanie Sachsenhofer

BRONZE: für Timna Reisenberger

Zu diesen hervorragenden Leistungen gratulieren wir herzlich und halten die Daumen für das nächste Internationale Turnier in Ungarn am 10.09.2005.

Foto v. l. n. r.:

Oliver Pfarrhofer, Stefanie
Sachsenhofer, Moritz Pfarrhofer

Auf dem Bild fehlt Timna
Reisenberger!



... das Altenberger Jugendzentrum

www.escape.at.tt → So lautet unsere neue Adresse im world wide web. Die Homepage ist zwar noch nicht zur Gänze erarbeitet, jedoch kann man schon

mal reinschauen. Neben der Vereinsschichte gibt es Wissenswertes für Jugendliche zu unterschiedlichen Themen, einen Veranstaltungskalender, Fotos von den letzten Ereignissen sowie Spiele und Unterhaltung. Wir hoffen auf zahlreichen Besuch der Homepage und sind stolz, trotz geringer finanzieller Mittel uns trotzdem den Zugang zum www ermöglicht zu haben.

Der angekündigte Selbstverteidigungskurs im Frühjahr kam leider aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl nicht zustande. Ich möchte, weil mir dieser Kurs für die Mädchen sehr am Herzen liegt, jetzt im Herbst noch einmal versuchen, genügend Interessierte zusammenzutrommeln. Der Kurs wird wahrscheinlich wieder 10 Stunden umfassen und etwa • 70,- kosten. Ganz bestimmt wird es wieder einen Zuschuss vom Jugendtreff von • 5,- für jeden Teilnehmer geben. Also, alle Neugierigen sollen sich im escape melden. Jeweils Freitag und Samstag zu den Öffnungszeiten, persönlich oder telefonisch (Tel. Nr. 7077).

Zu guter Letzt möchte ich noch auf die nächste Veranstaltung hinweisen. Am 16. September wird es eine Schulbeginnparty mit Live Band geben. Ich freue mich auf zahlreiches Erscheinen.

Mag. Irene Gruber

bekanntesten Veranstaltung. Bei mehreren Auftritten konnten sie ihr Können vor einem begeisterten Publikum unter Beweis stellen. Speziell für die erst im Oktober letzten Jahres neu gegründete und derzeit 19 Paare umfassende Volkstanzgruppe mit ihren Mitgliedern im Alter von 15 - 23 Jahren stellte es eine besondere Auszeichnung dar, an einem so renommierten Festival teilnehmen zu dürfen. Es zeigt aber auch deutlich auf, dass sich die Jugend für Brauchtum einsetzt und mit Erfolg auch über die Landesgrenzen hinweg vermittelt.



Vereine/Institutionen

FF Altenberg beim Landeswettbewerb wieder erfolgreich!

3. Ränge für Aktive beim Landeswettbewerb; 1 junge Bewerbungsgruppe und 2 Jugendgruppen dabei

Über ein erfolgreiches Bewerbungsjahr können sich die Kameraden der FF Altenberg freuen. 2 Aktive Bewerbungsgruppen und 2 Jugendgruppen boten die gesamte Bewerbungssaison über gute Leistungen.

Eine besondere Leistungssteigerung bei den Aktiven bot im heurigen Bewerbungsjahr die Bewerbungsgruppe 2. Sie verbesserten sich in der Bezirkswertung auf Rang 16 von 49 Gruppen. Altenberg 1 ist mit Platz 8 wieder in den Top 10.

Wettbewerbsgruppe 1 errang 3. Ränge bei Aktiven!

Höhepunkt einer Bewerbungssaison ist natürlich immer wieder der Landesfeuerwehrleistungsbe-

werb im Juli, der heuer in Mauerkirchen stattfand. Alle Altenberger Teilnehmer, welche das begehrte Leistungsabzeichen in Bronze und Silber ergattern wollten, erreichten diese souverän. Die Jugendgruppen holten sich stolze 16 Leistungsabzeichen (9 Bronze u. 7 Silber) ab.

Das hervorragende Ergebnis lieferte allerdings die „Alte Bewerbungsgruppe“ ab, die im Sicherheitsbewerb Bronze (Platz 12 von 378 ange-

tretenen Gruppen) u. Silber (Platz 14 von 293 Gruppen) zwei Dritte Ränge errang, und holten sich somit zwei bronzene Plaketten ab.

Zur Erklärung: Ein dritter Rang ist eine Platzierung von Platz 11-15 in einer von zwei Wertungen; der Sportwertung oder der Sicherheitswertung. Bei letzteren ist der Löschangriff und der Staffellauf zusätzlich mit Stiefel und Handschuhen zu absolvieren.

Die Altenberger etablierte sich damit unter den Siegergruppen des Landesbewerbes, und wurde bei der Siegerehrung mit Vertretern der Oö. Landesregierung, an der Spitze Landeshauptmann Pühringer, dementsprechend geehrt.



Foto links: Kommandant Hammer, Bgm. Kaineder und die Bewerbungsgruppe I mit Sponsoren des Trainingsanzuges: Lackinger Johannes (Fa. Keplinger), Traummüller Johannes und Pockfuß Robert.

Der Sommer ist aus! Beendet vom Feuerwehrfrühschoppen der FF Oberbairing!!

Der diesjährige Frühschoppen der Feuerwehr Oberbairing ging wieder mal vorbei. Trotz enorm schlechter Wettervorhersage war uns der Wettergott treu. Bei prächtigen Sonnenschein und angenehmen Temperaturen hielten es, bei Schweinsbraten und Surbraten, die Gäste bis zum Abend aus. Miteinander und durch Mithilfe aller Bairinger können wir auf einen tollen Frühschoppen zurückblicken. Jeder vollbrachte seinen Teil: Angefangen vom gesponserten Kraut oder dem gespendeten ausgezeichneten Apfelsaft wie auch die am Fest frisch gebackenen Bauernkräpfen. Jeder gab sein Bestes. Alle waren wieder zufrieden und erlebten noch wunderschöne letzte Sommertage am Balkon von Linz. Danke an alle die dabei waren: Musiker, Organisation, Servicepersonal und besonderes unseren Gästen, die durch ihren zahlreichen Besuch so die Mühen aller Beteiligten belohnten.



KLETTERLAGER DER ALPENVEREINS- JUGEND ALTENBERG

Hoch hinaus am Klettersteig bis tief hinunter zur Eishöhle und in die Dolinen wagte sich heuer die AV Jugend am Dachsteinplateau.

Das diesjährige Kinder- und Jugendkletterlager der Alpenvereinsjugend Altenberg fand vom 15. bis 20. August im Dachsteingebirge statt. Mit dem Zug und Bus ging es am Montag nach Schladming, in die Ramsau, von wo der Aufstieg zum Guttenberghaus (2164 m) begann. Dort wurde die Gruppe vom Hüttenwirt Günther und Jitka Perhab aufs Herzlichste begrüßt und die ganze Woche kulinarisch verwöhnt. Nicht umsonst wird das Guttenberghaus mit dem Prädikat „Familienfreundlich“ ausgezeichnet.

Trotz des teilweise regnerischen Wetters verbrachten insgesamt 17 Kinder und Jugendliche eine erlebnisreiche Woche. Die Begehung von

zwei Klettersteigen (Ramsauer Klettersteig und Jubiläumsklettersteig - Eselstein) stand ebenso auf dem Programm, wie die Erkundung einer Eishöhle unter fachkundiger Führung von Edi Perhab, dem Seniorhüttenwirt. Das Abseilen in eine Doline (bis zu 45 m!) erforderte nicht nur Können, sondern auch eine gehörige Portion Mut von den Teilnehmern. Im nahe gelegenen Klettergarten konnten dann noch die in der Kletterhalle erworbenen Fähigkeiten am Felsen gezeigt werden.

Am Abend wurde gesungen und gespielt, so dass auch die „Hütten-gaudi“ nicht zu kurz kam. Den Abschluss bildete eine „Schnitzeljagd“ bei der es nur Gewinner gab. Die Preise dafür wurden von der Bäckerei Pockfuß, Fleischerei Traummüller, Elektro Reindl, Winkler Markt, Sparkasse Auhof und der Raiffeisenbank Altenberg zur Verfügung gestellt. Auf der Heimfahrt war dann allen klar: „Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!“

Interessierte erfahren näheres auf <http://www.alpenvereinsjugend.at/altenberg/>



ÖFFENTLICHE BÜCHEREI ALTENBERG

Ferien = LESEZEIT = Zeit zum Lesen

Noch kurz vor Ende des Schuljahres haben die Volksschüler und auch die Tagesheimkinder unsere Bücherei besucht und sich Anregungen für die Ferienlektüre geholt. Die **kostenlose Ausleihe** von **Büchern** und **Spiele**n während der Ferien findet großen Anklang und wird von den Kindern gerne und reichlich genutzt. *Das Angebot gilt natürlich für alle in der Bücherei eingeschriebenen Kinder.*

Auch das Altenberger Ferienspiel ging nicht spurlos an der Bücherei vorbei. Unter dem Titel „**A so a G'schicht!**“ gestalteten wir (Gertrude Klaus, Sandra Lackinger und Hilde Wurm) einen Vormittag. Beginnend mit dem Vorlesen des Buches „Die dumme Augustine“ musste anschließend der dazu passende Lückentext von den Kindern ergänzt werden, was für unsere geübten Leser natürlich überhaupt kein Problem war und in der Gruppe schnell gelang. Auch das Bemalen und Herstellen eines Daumenkinos machte allen sichtlich Spaß. Nachdem noch ein Rätsel bravourös gelöst wurde, konnten sich die Teilnehmer als Clown, Zirkusmusiker oder Akrobat versuchen. Unter großem Applaus und Getöse wurde schließlich der Vormittag mit einer wirklich sehenswerten Vorführung unserer jungen talentierten Artisten beendet.

„A so a
G'schicht!“



Eine **Novität in der Bücherei** stellen die **Hörbücher** dar. Es sind dies Bücher, die von Autoren oder Schauspielern gelesen oder als Hörspiel verarbeitet auf CD oder MC erschienen sind und das Lesen ideal ergänzen können, zB bei der Hausarbeit, beim Autofahren,... Ab September stehen davon 25 Titel für Kinder und 25 Titel für Erwachsene zur Ausleihe bereit. Auf Ihren Besuch und über Ihr Interesse freut sich das Büchereiteam.

Hildegard Wurm

2. Altenberger Gesundheitstag „Fit und Gesund in Altenberg“

eine Kooperation von „Gesunde Gemeinde“ und Altenberger Wirtschaft

Samstag, 22.10.2005

10-17.00 Uhr

Wirt z' Bairing, Familie Mayr

Ausstellung von Altenberger Gesundheitsprodukten und Dienstleistungen und Vorträge zu folgenden Schwerpunktthemen:

- Ernährung - Kochen
- Körperpflege- Hygiene
- Bewegung - Training
- Astrologie
- Kinder
- Senioren



*Der 1.
Altenberger
Gesundheitstag
war ein voller
Erfolg.*

Detailliertes Programm ergeht rechtzeitig vor der Veranstaltung an jeden Altenberger Haushalt.

Wer ebenfalls ausstellen will bzw. mitmachen möchte, möge sich bei Vbgm. Mag. Michael Hammer (0664/2824890, mike.hammer@ktv.at) oder Mag. Karin Rabmer (07230/7213-0, karin.rabmer@rabmer.at) melden.

MEDIZINAUSSTELLUNG in der Raiffeisenbank Altenberg!

Seit 1.9.05 kann man unter dem Titel „Infektionskrankheiten im Wandel der Zeit“ diese Ausstellung besichtigen. Diese dauert noch bis zum 27.10.05.

Neues Bezirksseniorenheim feierlich eröffnet

Am 4. Juni 2005 wurde das neue Bezirksseniorenheim Walding von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Sozial-Landesrat Josef Ackerl feierlich eröffnet. Hunderte Gäste nahmen an der Eröffnungsfeier teil. Bereits zwei Wochen zuvor sind die 70 Bewohner des Bezirksseniorenheims Gramastetten in ihr neues Zuhause übersiedelt. In der neuen Umgebung vertraut bleibt ihnen das Pflegepersonal, das nun ebenfalls im Waldinger Heim tätig ist.

Im Bezirk Urfahr-Umgebung wird die Zahl der über 60-jährigen zwischen 1991 und 2011 um 83 % steigen. Das sind 6600 Personen. Um auch jenen älteren Menschen, die nicht mehr in ihrer vertrauten Lebensumgebung wohnen können, einen würdevollen Lebensabend ermöglichen zu können, entschieden sich die Bürgermeister des Bezirks im März 1998 für den Bau eines neuen Seniorenheims in Walding.

Mit dem neuen Bezirksseniorenheim in Walding verfügt der Sozialhilfverband Urfahr-Umgebung nunmehr über drei Häuser, die baulich einen modernen Standard aufweisen. Hier können unsere Seniorinnen und Senioren ihren wohlverdienten Lebensabend in einer Wohnform verbringen, die eine persönliche, selbstbestimmte und unabhängige Lebensgestaltung soweit wie möglich fördert. Auf dem Areal in Gramastetten wird ein Neu- und Umbau erfolgen und damit das vierte Bezirksseniorenheim in Urfahr-Umgebung entstehen.

BETREUTES REISEN

Klopeinensee:	12. - 20.09.05
Weissensee:	16. - 23.09.05
Sardinien:	17. - 24.09.05
Rhodos:	25.09. - 02.10.05
Laßnitzhöhe:	24.09. - 01.10.05
Gran Canaria:	12. - 19.10.05
Ridnaun/Südtirol:	15. - 22.10.05
Zypern:	18. - 25.10.05
Ramsau/Dachstein:	19. - 26.12.05



Nähere Infos erhalten Sie bei: OÖ Rotes Kreuz,
Tel.: 0732/7644-521 oder 522

Ärztlicher Wochenenddienst September 2005

10., 11.09.	Dr. Eilmsteiner, Alberndorf	Tel.: 07235/7114
17., 18.09.	Dr. Plessl, Gallneukirchen	Tel.: 07235/64332
24., 25.09.	Dr. Schuster, Schweinbach	Tel.: 07235/63039

Die nächste Mutterberatung ist am 26.09.05. Dr. Schöbl hat vom 16. - 25.09.05 Urlaub. Den Ärztlichen Wochenenddienst von Oktober - Dezember 05 finden Sie in der nächsten Ausgabe der Altenberger Gemeindezeitung.

Penn Gartengestaltung



Pflanz- und Pflegearbeiten
Holzterrassen & Zäune
Natursteinmauern
Schneeräumung
Pflasterungen
Rasensaat
Kieswege

Penn Gerhard, Parzerweg 4, 4203 Altenberg Tel: 0664/2108136 Fax: 07230/8612

Neue Tierarztpraxis in Oberbairing

Frau Mag. med. vet Kathrin Jungwirth eröffnet am Lindorweg 15, im neu errichteten Haus nahe Oberbairing eine Tierarztpraxis. Sie wird neben **schulmedizinischen** Behandlungen zusätzlich **Lasertherapie** als auch **Homöopathie** für die Gesundheit der Tiere durchführen.

Für Operationen steht ein moderner OP Raum zur Verfügung. Eine stationäre Betreuung ist ebenfalls möglich. Selbstverständlich werden für Pferde und Kleintiere auch Hausbesuche nach Vereinbarung geboten.

Zur Feier der Praxiseröffnung werden alle Tierfreunde und Interessierte am **2. Oktober 2005, ab 14:00 Uhr** eingeladen.

Für leibliches Wohl ist ausreichend gesorgt. Ponyreiten für Kinder.

Auf zahlreiche Gäste (zwei und vierbeinige) freut sich

Tierärztin Kathrin Jungwirth

Tel. 0669 11971470 e-mail: kajuve@t-online.at

Die GUUTE Messe 2005 rückt näher

Die GUUTE Messe findet von **16.-18. September** in Gallneukirchen statt. Zahlreiche Aussteller haben sich schon angemeldet. Für Schnellentschlossene gibt es noch einige wenige Flächen. Auskünfte bezüglich der Messe erhalten Sie bei Orion Messen, den Ansprechpartner Dirk Drechsler erreichen Sie unter der Telefonnummer 0664 3378682. Nicht vergessen: für GUUTE Betriebe gilt eine ermäßigte Standgebühr!

Erstmals wird heuer als Rahmenprogramm ein **Quad Race** veranstaltet. Das Rennen wird als Firmenbewerb ausgetragen - Werbeeffekte sind dabei sicher! Nähere Infos finden Sie auch www.GUUTE.at.



Sonstiges/Service

15. Ferienaktion der OÖ Landlerhilfe

190 Landlerkinder, Jugendliche und Begleitpersonen aus den Landlerdörfern aus Siebenbürgen, Nordrumänien und aus dem ukrainischen Theresiental waren von 9. – 27. Juli 2005 in OÖ bei 140 Familien zu Gast. In diesen drei Ferienwochen wurden sie unentgeltlich untergebracht und freuen sich auf viele gemeinsame Erlebnisse mit den Kindern der Gastfamilien in unserem Land. Unterstützt wird diese Aktion von LH Dr. Josef Pühringer und LR Viktor Siegl. „Die große Beteiligung ist ein Zeichen der Verbundenheit der oö. Familien mit den Landlerdörfern und mit dem Gedanken, über die Kinder das gemeinsame Haus Europa weiter aufzubauen“, so der Initiator der mittlerweile 15. Aktion, LABg Mag. Otto Gumpinger, Obmann der OÖ Landlerhilfe. Auch Landtagspräsidentin Angela Orthner begrüßte die Kinder und Jugendlichen sehr herzlich und bedankte sich bei den Gastfamilien für ihr besonderes Engagement. Die OÖ Landlerhilfe organisiert regelmäßig Aktio-

nen und sucht lfd. Zivildienere, die in Österreich und vor Ort mitarbeiten wollen. „Christkindl aus der Schuhschachtel“ heißt die Initiative, die alljährlich vor Weihnachten gestartet wird: Schulklassen und Familien verpacken ihre Geschenke in Schuhschachteln. Die Präsente werden dann von der Landlerhilfe zu den Kindern nach Siebenbürgen oder Waldkarpaten transportiert. Näher Infos unter: 0732/605020 bzw. www.landerhilfe.at



Drei schöne Ferienwochen für Kinder aus den Landlerdörfern.

Terminankündigungen von der LandWirtschaftlichen Fachschule Freistadt

1) Am **Sonntag, 25. September 2005** ab 13 Uhr steigt das 6. Mühlviertler Kernland Kürbisfestival am Weißenböckhof bei der Landwirtschaftlichen Fachschule Freistadt unter dem Motto: „**Kürbis und Obst – die Pracht der Natur**“.

Neben vielen Ausstellungen zum Thema Kürbis wird heuer ein Schaupressen mit einer alten Obstpresse sowie die Möglichkeit zur Gratis-Obstsortenbestimmung für die Gäste ein besonderer Höhepunkt sein.

Genießen sie einen Familiennachmittag mit den Kindern bei diesem Kürbisfest, die Formen-, Farben- und Sortenvielfalt begeistert jedes Jahr die Gäste.

2) Bereits zum sechstenmal wird das erfolgreich durchgeführte **Unternehmertraining** heuer fortgesetzt. Die LBFS Freistadt bietet in Kooperation mit der WK-Bezirksstelle, dem LFI und dem Absolventenverband diesen Lehrgang an.

Dazu findet am **Dienstag, den 27.09.2005** um 19.30 Uhr in der LBFS Freistadt ein Infoabend statt, wozu alle Interessierten sehr herzlich eingeladen sind.

Special Olympics Österreich

SPECIAL OLYMPICS FAMILIENTAGE

Special Olympics Österreich widmet sich neben dem sportlichen Angebot für mental behinderte Menschen auch um die Familien der betroffenen Personen. Aus diesem Grunde findet bereits zum dritten Mal in Schladming vom **5. - 9. OKTOBER 2005** die Special Olympics Familientage statt. Nähere Informationen wie zB Übernachtungsmöglichkeiten, Programmpunkte,... erhalten Sie unter www.specialolympics.at oder Tel.: 03687/23358.

Diese Ausbildung führt zur gewerblichen Unternehmerprüfung und berechtigt zur Ausübung von einem großen Teil von Gewerben, die Ausbildung umfasst den kaufmännisch rechtlichen Teil einer gewerblichen Meisterprüfung.

3) **Schulball 2006** der LBFS Freistadt: **Freitag, 27. Jänner 2006** im GH Pammer in Mardetschlag/Leopoldschlag

Hundesachkundekurse

Wann und Wo:

Donnerstag, **8. September 2005**, 19.00 Uhr
GH Kreuzwirt, Katsdorfer Straße 16
4209 Engerwitzdorf-Innertreffling

Anmeldung & Info:

Tel.: 07235-50550 oder Fax: 07235-50550-4
biberauer@kleintier-ordination.com
www.kleintier-ordination.com

Infos auch bei:

Inge Eberstaller, ÖDK-Präsidentin
Tel: 07215-2592 oder Fax: 07215-35856

Wann und Wo:

Donnerstag, **29. September 2005**, 20.00 Uhr
im GH A. Lummerstorfer in Vorderweißbach

Anmeldung & Info:

Barbara Hochreiter Tel.: 0664-51 00 308
oder Mag. Tanja Winkler Tel.: 07219-65 60

Sichern Sie sich Ihren neuen Vorteilskatalog 2005/06



Rund 130.000 Familien in Oberösterreich besitzen die Familienkarte und kommen damit in den Genuß von Aktionen und Vergünstigungen bei insgesamt 1.700 Vorteilsgeber-Betrieben. Die neuen Vorteilskataloge liegen ab sofort in allen Raiffeisenbanken Oberösterreichs für Sie bereit. Bis Ende Juli haben Sie die Möglichkeit gegen Vorlage der Oö. Familien-

karte Ihr persönliches Exemplar mit einer Übersicht aller Partnerbetriebe, bei denen es Ermäßigungen oder andere Vorteile mit der Oö. Familienkarte gibt, abzuholen. Eine Liste der Partnerbetriebe steht auch Online unter www.familienkarte.at zur Verfügung.

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 1. Oktober 2005, zwischen 12.00 und 13.00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit insgesamt 7866 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird seit 1999 einmal jährlich ein **Österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

Belebung der Sirenen

Sirenenprobe 15 Sekunden

Warnung 3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Verstärkendes Gefährdungs-Radio oder Fernsehen (DRF) etabliertes Verhaltensmaßnahmen beachten. Am 2. Oktober nur Probealarm!

Alarm 1 Minute auf- und absteigender Heulton

Gefahr! Schützensache Räumlichkeiten verlassen, über Radio oder Fernsehen (DRF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen. Am 2. Oktober nur Probealarm!

Entwarnung 1 Minute gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr! Warnung hören und Radio oder Fernsehen (DRF) beachten. Am 2. Oktober nur Probealarm!

Babymassage ab Okt. 05 in Altenberg

Berührt, gestreichelt und massiert zu werden, das ist Nahrung für das Kind. Hautkontakt gibt ein gutes Gefühl und fördert die körperliche und seelische Entwicklung. Koliksymptome werden gelindert und der Aufbau der Eltern-Kind-Beziehung wird unterstützt. Ideal für Babies von 2-7 Monaten.

Informationen erhalten Sie bei Tamara Müller unter 07230/8134 oder 0699/11034947.

Dauer: 1,5 - 2 Stunden

Kosten: 44 Euro

Wo: alter Kindergarten

Suche kleines Haus oder bewohnbaren Bauernhof zum Mieten, 80 m² Wohnfläche, ruhige Lage, Miete, Tel.: 0650/4211013

Suche verlässliche Haushaltshilfe! Tel.: 07230/8004



Ab Herbst gibt es wieder **Eltern-Kind-Turnen** für Kinder ab 2 Jahren in Begleitung. Kinder ab etwa 4 Jahren ohne Begleitung.

Nähere Infos unter 07230/8816, Gerlinde Nowak.

Möchte Baugrundstück in Altenberg pachten. Tel: 0699/10912993 (Dallaporta Karl)

14.12.	Mittwoch	<i>Altbauernachmittag</i>	GH Jägerhof
17.12.	Samstag	<i>Bairinger Weihnachtspunsch</i>	FF Oberbairing, ab 14 Uhr
18.12.	Sonntag	<i>Weihnachtsgeschichten</i>	Akzent, Jausenstation Gassner, 16:00 Uhr
24.12.	Samstag	<i>Morgenlob</i>	Kath. Jugend